



Die Filme von Wes Anderson sind bekannt für ihre skurrilen Geschichten und exzentrischen Figuren. Sein neuestes Werk spielt im Jahr 1950. Es geht um einen geheimnisvollen reichen Industriellen, der zum wiederholten Mal ein Attentat auf sein Leben überlebt. Mit Zsa-zsa Korda haben Wes Anderson, Drehbuchautor Roman Coppola und Benicio del Toro einen ikonischen Antihelden geschaffen. Unergründlich, faszinierend, weltgewandt und zugleich vollkommen einzigartig in Wes Andersons Kosmos. Mitreißend und urkomisch, für Fans ein Werk des reinen Vergnügens.

DER PHÖNIZISCHE MEISTERSTREICH

Charles Aznavour, geboren 1924 in Paris als Sohn armenischer Einwanderer, prägte die Musikwelt als außergewöhnlicher Chansonnier, Schauspieler und Songwriter. Niemand glaubte an seinen Erfolg, doch von unbändigem Ehrgeiz getrieben scheute er weder Mühen noch Risiko. Als die Chanson-Ikone Edith Piaf im Paris der 30er Jahre auf ihn aufmerksam wird, scheint der Ruhm zum Greifen nahe. Doch ist er für seinen Traum bereit, die Menschen zurückzulassen, die er liebt? Tahar Rahim verkörpert den legendären Künstler in diesem großartigen Biopic intensiv und authentisch mit all seinen Facetten.

MONSIEUR AZNAVOUR

Es sollte nur eine Klassiker-Verfilmung werden. Durch den russischen Angriffskrieg wurde Michail Lockshins Verfilmung von Michail Bulgakows "Meister und Margarita" bestürzend aktuell. Plötzlich war diese Geschichte keine surrealistische Parabel mehr auf Stalins Terrorregime, sondern eine mitreißende Story über den eigenen Alltag. Die Kollision eines Künstlers mit einem totalitären Staat: Macht und Mittäufertum, Einschüchterung, Verrat, Terrorisierung Andersdenkender. Ein Mix aus Fantasy, Tragödie und Satire, die auch die spirituelle Leere von Ideologien thematisiert, die größer werden als es ihnen gut tut.

DER MEISTER UND MARGARITA

In Joseph Kosinskis (Top Gun: Maverick) Formel-1-Film erhält Brad Pitt als Rennfahrer 30 Jahre nach seinem Karriere-Hoch eine zweite Chance, einen Rennstall zum Sieg zu führen. Der Weg ist das Ziel. Optisch wie inszenatorisch spielt Kosinski seine wahren Stärken aus. Das fängt bei der temporeichen Erzählweise an und vermittelt selbst Laien mit unglaublich stark gedrehten Sequenzen auf echten F1-Rennstrecken wie Monza oder Las Vegas, wie unberechenbar dieser Sport sein kann und Millisekunden über Ruhm oder einem Crash mit der Leitplanke entscheiden. Ein unterhaltsames Actiondrama mit einem spielfreudigen Cast und wirklich stark fotografierten Momenten.

BRAD PITT F1

Der PHÖNIZISCHE MEISTERSTREICH	20.15	Do 31.7.	VOILÀ PAPA! Der fast perfekte Schwiegersohn	20.15
BRAD PITT: F1	NEU 19.45	Fr 1.8.	TRANSAMAZONIA	~ 19.45
DER PINGUIN MEINES LEBENS	17.00	Sa 2.8.	FLOW	17.00
Der PHÖNIZISCHE MEISTERSTREICH	20.15		DER MEISTER UND MARGARITA	NEU 20.00
MONSIEUR AZNAVOUR	16.30	So 3.8.	HILDEGARD KNEF: ICH WILL ALLES	16.30
Der PHÖNIZISCHE MEISTERSTREICH	+ 19.30		FLOW	~ 19.30
BRAD PITT: F1	~ 19.45	Mo 4.8.	DER MEISTER UND MARGARITA	~ 19.45
DER PINGUIN MEINES LEBENS	+ 17.30	Mi 6.8.	HILDEGARD KNEF: ICH WILL ALLES	~ 17.30
MONSIEUR AZNAVOUR	~ 20.00		VOILÀ PAPA! Der fast perfekte Schwiegersohn	◀ 20.00

▲ **Kino1** +Weitere Vorstellungen folgen. ~ Nur noch kurze Zeit. ◀ Voraussichtlich letztmals. ◀◀ Letztmals. **Kino2** ▲

Musiklegende Roland Kaiser feiert dieses Jahr sein Kino-Debüt! Im Rahmen seiner im letzten Jahr ausverkauften Tournee "Fünfzig Jahre - Fünfzig Hits!" wurde er filmisch begleitet, mit exklusiven Einblicken in sein Leben, in seinen Tour-Alltag samt Backstage-Impressionen. Seine großen Hits dürfen dabei natürlich nicht fehlen. Ab 21. Oktober 25 im Kino. Bei uns im November 25. In brillantem 4K und 7.1 Dolby Surround Sound.

Tom, ein mürrischer Lehrer, durch und durch Engländer, kommt in den 1970er Jahren nach Buenos Aires, um an einem Internat Englisch zu unterrichten. Mitten in den Unruhen des Militärputschs sind auch seine Schüler aufsässig und unbelehrbar. Sein Leben nimmt eine ungeahnte Wendung, als er am överschmutzten Strand von Uruguay einem Pinguin das Leben rettet und diesen nicht wieder los wird. Dem britischen Filmemacher Peter Cattaneo gelingt ein berührendes und humorvolles Drama, das zugleich ein eindringliches Stimmungsbild des Argentiniens während der Zeit der Militärdiktatur entwirft. Überzeugend Steve Coogan mit einer feinen Balance zwischen Zynismus und Herzenswärme.

Der Pinguin meines Lebens

Das Animationskunstwerk des lettischen Regisseurs Gints Zilbalodis erzählt von einer wunderschönen, vom Untergang bedrohten Welt, in der sich eine tapfere Katze vor einer riesigen Flut in ein Segelboot rettet, in dem nach und nach weitere Tiere Schutz finden. Eine klassische Heldenreise mit einem Alleingänger, der versteht, die eigenen Ängste langsam zu überwinden und die Kraft von Gemeinschaft zu schätzen. Ein Plädoyer für die Schönheit, den Wert und die Würde alles Lebendigen und eine Warnung vor der Verletzlichkeit und möglicher menschengemachter Vernichtung natürlicher Grundlagen.

Flow

Wie durch ein Wunder überlebt Rebecca (Helena Zengel aus „Systemsprenger“) als Kind einen Flugzeugabsturz im Amazonas. Dicht und spannend erzählt, werbet Regisseurin Pia Marais ökologische, religiöse und politische Themen zu einem zeitgenössischen Western voller hypnotisch schöner Bilder. Die Geschichte der deutsch-peruanischen Biologin Juliane Koepcke, die als 17-Jährige als Einzige einen Flugzeugabsturz im peruanischen Regenwald überlebte, ging 1971 um die Welt. Das ergreifende Porträt einer jungen Frau, die schleichend in einen inneren Konflikt gerät.

TRANSAMAZONIA

Mit 20 Jahren wurde sie Teil der deutschen Öffentlichkeit und nie wieder daraus entlassen: Hildegard Knef. Weltstar, Stilikone, Grande Dame des Chansons, letzte deutsche Diva. Meinungsstark, umstritten, Spiegel und Gegensatz ihrer Zeit. Sie feierte internationale Erfolge, erlebte krachende Niederlagen und war mehr als fünfzig Jahre schöpferisch tätig. Die Dokumentation von Luzia Schmid zeigt in Form einer filmischen Autobiographie das Bild einer hochbegabten, ehrgeizigen, lakonisch-scharfsinnigen Frau, die der Welt vorführte, wie man Ruhm und Niederlagen überlebt.

HILDEGARD KNEF Ich will alles